

## FEE-Workshop: Chancen und Nutzen für Kleinvergaser

**Montag, 5. November 2018 am Karlsruher Institut für Technologie**

Wärme und Strom ist das Tagesgeschäft der Kleinvergaser-Branche. Gemeinsam mit den Mitgliedern der AG Biomassevergasung wollen wir uns der Frage widmen, ob wir aus unseren Anlagen mehr herausholen können, indem wir neue Geschäftsfelder durchleuchten. Hierbei spielen Nebenprodukte und deren Produktpotentiale eine entscheidende Rolle.

Am Standort des Karlsruher Instituts für Technologie soll hierfür das bioliq®-Verfahren inkl. Pilotanlage einen Einblick in alternative Brennstoffe und Produkte liefern. Der gemeinsame Austausch soll zudem genutzt werden, damit "Klein und Groß" von den Erfahrungen des jeweils anderen profitieren.

Abschließend wird das Thema der Reststoffverwertung und der gemeinsame Umgang besprochen sowie ein Ausblick in das Jahr 2019 mit der FEE gegeben.

### Programm

13:00 Uhr	Anmeldung
13:30 Uhr	Begrüßung und Vorstellungsrunde
14:00 Uhr	<p><b>Einführungsvortrag bioliq®: Chancen und Nutzen für die Vergaserbranche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zukunftsfähigkeit alternativer Produkte (zu Strom/Wärme), wie sie bioliq® liefert</li> <li>• Chancen des Verfahrens für die Kleinvergaserbranche</li> <li>• Einblick in die Übertragbarkeit auf verschiedene Leistungsbereiche und andere Vergaser</li> </ul> <p>Prof. Dr.-Ing. Thomas Kolb, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)</p>
14:30 Uhr	<p><b>Offene Diskussion: Wie positioniert sich die Vergasungsbranche zu den dargestellten Möglichkeiten?</b></p> <p>Moderation: Dr. Torsten Birth, Fraunhofer IFF</p>
15:15 Uhr	<p><b>Impulsvortrag zu Nebenprodukten der Biomassevergasung und anschließende Diskussion</b></p> <p>Dr. Torsten Birth, Fraunhofer IFF</p>
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:15 Uhr	<b>bioliq®: Einführung in die Anlagentechnik mit anschließender Begehung der Anlage</b>
17:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

**Nur für FEE-Mitglieder!**  
Workshop mit Diskussionen in einem geschützten Rahmen.

[bioliq®](#) ist eine Antwort auf der Suche nach nachhaltig erzeugten, qualitativ hochwertigen Biokraftstoffen. Das mehrstufige Verfahren berücksichtigt dabei sowohl die dezentrale Struktur der Bereitstellung von Biomasse als auch die Notwendigkeit einer wirtschaftlich sinnvollen, großtechnischen Produktion von Kraftstoffen. Die Lösung ist die regionale Vorbehandlung der Biomasse unter Erzeugung eines energiedichten Zwischenproduktes und dessen Zusammenführung und Weiterverarbeitung in einer industriellen Großanlage. Durch die chemische Synthese wird ein sauberer, hochwertiger Kraftstoff erzeugt, der ohne Probleme konventionellen Kraftstoffen beigemischt oder als Reinkraftstoff verwendet werden kann. Rohstoff des Prozesses kann jede Art trockener Biomasse sein, wobei der Prozess insbesondere auf die Nutzung von Reststoffen aus der Agrar- und Forstwirtschaft sowie der Landschaftspflege abzielt.

**Veranstaltungsort**

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Institut für Technische Chemie  
Geb. 430, Seminarraum EG  
Campus Nord Hermann-von-Helmholtz-Platz 1  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
[Anfahrtsbeschreibung](#)

**Programm und Referenten**

Dr.-Ing. Torsten Birth  
FEE Fördergesellschaft Erneuerbare Energien e.V. /  
Fraunhofer IFF  
0391 409 0 355  
torsten.birth@fee-ev.de

**Organisation**

FEE Fördergesellschaft Erneuerbare Energien e.V.  
Kristina Hermann  
Geschäftsstellenleiterin  
030 84710697-1  
kristina.hermann@fee-ev.de

**Datenschutz**

Die vom Teilnehmer überlassenen Daten stehen der Fördergesellschaft Erneuerbare Energien e.V. zur Verfügung. Die FEE behandelt die Daten vertraulich, gibt sie nicht an Dritte weiter und nutzt diese, um über aktuelle Neuerungen und weitere Angebote der FEE zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten durch uns für Werbezwecke oder auch gegen die grundsätzliche Speicherung Ihrer Daten jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse [info@fee-ev.de](mailto:info@fee-ev.de) oder eine andere angegebene Kontaktmöglichkeit.

**Impressum**

FEE Fördergesellschaft Erneuerbare Energien e.V.  
eingetragen im Vereinsregister  
Charlottenburg VR Nr. 13556 Nz  
Präsident: Dr. Georg Wagener-Lohse  
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Präsident  
Dr. Georg Wagener-Lohse

Rechtsort  
FEE e.V.  
Invalidenstraße 91  
10115 Berlin  
Tel. 030 847 10697-0  
Fax. 030 847 10697-9  
E-Mail [info@fee-ev.de](mailto:info@fee-ev.de)

Bitte melden Sie sich an per E-Mail unter [info@fee-ev.de](mailto:info@fee-ev.de). Info-Hotline: 030 84710697-0.

**Teilnahmegebühr: 150 Euro zzgl. 7% USt.**

**Hiermit melde ich mich verbindlich zum Workshop „Chancen und Nutzen für Kleinvergaser“ an.**

**Anmeldeformular**

Name: .....

Vorname: .....

Titel: .....

Unternehmen / Organisation: .....

.....

Straße, Haus-Nr.: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Ich stimme der Speicherung dieser Daten zu. (Siehe Datenschutzbestimmung weiter oben.) Ohne die Speicherung ist leider keine Anmeldung möglich.

Datum .....

Unterschrift und Stempel .....